

Das alte Jahr ist nun dahin

Michael Praetorius

1571–1621

Text: Nikolaus Selnecker

1. Das al - te Jahr ist nun da - hin, Herr Gott, zu dir steht un - ser Sinn,
2. Dein Wort hast du uns ge - ben fein, den Fried und Wohlfahrt in der Gmein,
3. Nun bit - ten wir dich, Her - re Gott, steh bei uns stets in al - ler Not,

1. er - zei - get hast.
1. wir lo - ben dei - ne Gnad gar groß, die du uns stets er - zei - hast.
2. ein gsun - des Le - ben, Nah - rung gut, hast uns ge - habt in
3. gib uns ein se - ligs Jahr und Zeit ohn Un - ruh groß und

4. Du krönst das Jahr mit Gütern groß, dein Güt verbleibt doch ohn unterlan, ein jeder Mond bringt seine Frucht, ein jede Zeit hat ihre Zucht.

5. Darum wir billig loben dich und jauchzen, Engen, sind fröhlich für die Wohltat, die du uns, Herr, bescherst gar mild je länger je mehr.

Das neugeborne Kindlein

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Text: Cyriakus Schneegaß

1. Das neugebor - ne Kin - de - lein,
2. Des Kindes sich die En - ge - lein,
3. Ist ver - söhnt und un - ser Freund,
Es ist das rech - te Ju - bel - jahr,

1. das her - zens - lie - be Je - su - - lein
2. die ger - ne um und bei uns sein;
3. was mag uns tun der ar - ge Feind?
4. was trau - ern wir denn im - mer - - dar?

1. bringt a - ber - mal ein neu - es Jahr

1. bringt a - ber - mal ein neu - es Jahr
 2. sie sin - gen in den Lüf - ten frei,
 3. Trotz Teu - fel, Tod und Höl - len - pfort,
 4. Frisch auf, es ist jetzt Sin - gens - zeit,

1. bringt a - ber - mal ein neu - es Jahr

1. der aus - er - wähl - ten Chri - sten
 2. daß Gott mit uns ver - söh - net
 3. das Je - su - lein ist un - ser
 4. das Je - su - lein wend al -

ser.
Hort.
id.

Freut euch, ihr lieben Christe all

Bartholomäus Gesius
 1552-1613
 Prag 1612

1. Freut euch, ihr lie - b - Christen all, lob - sin - get Gott mit hel - lem Schall, ja
 2. uns sei - n liebsten Sohn her - ab - ge - sandt vons Himmels Thron, zu
 3. er - lieb - st Je - su - lein wollst un - ser Herz und Sinn al - lein da -

1. singt und spielt aus Dank - bar - keit dem Herrn im Her - zen al - le - zeit,
 2. hel - fen uns aus al - ler Not, zu til - gen Teu - fel, Sünd und Tod.
 3. bei er - hal - ten stet und fest, daß du der recht Not - hel - fer bist;

- 4. wollst uns auch dies angehend Jahr vor Leid behüten und Gefahr, und Krankheit, Tod und Kriegesnot abwenden als ein gnädiger Gott,
- 5. auf daß dein Wort in diesem Land zunehm und wachs ohn Widerstand, auch Friede, Treu, Gerechtigkeit befördert werd zu aller Zeit.

